

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Zu beachten ist, dass dieses Merkblatt zur Unterstützung bei der Anfertigung und Ausgestaltung der Informationspflichten der Art. 13 DS-GVO dienen soll. Es stellt keine rechtsverbindliche Handlungsanweisung dar und beinhaltet nicht den Anspruch einer umfassenden Klärung aller Rechtsfragen zu den Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Freie Montessori-Gemeinschaftsschule Bad Lobenstein
Michaelisschule / Förderschule Bad Lobenstein
Frau Anett Richter, Schulleiterin
Karl-Marx-Str. 35, 07356 Bad Lobenstein

Kontakt:

Telefon 036651 641-100
Fax 036651 641-109
E-Mail michaelisschule@diakonie-wl.de oder A.Richter@diakonie-wl.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

| | |
|--|------------------------|
| <u>Postanschrift:</u> | <u>Kontakt:</u> |
| Datenschutzbeauftragter | Mario Bartholomaeus |
| Industriestraße 1, 07318 Saalfeld | |
| Telefon: 03671 5256-4400 | Fax: 03671 5256-4409 |
| E-Mail: m.bartholomaeus@diakonie-wl.de | |

3. erfasste persönlichen Daten
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Name, Vorname

Adresse

Tel.Nummer

4. Zwecke der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Durchführung der Selbsttestung

Bei der Durchführung des Selbsttests außerhalb der Schule: Prüfung der ärztlichen Bescheinigung bzw. des Nachweises einer anerkannten Stelle, z. B. an einem Bürgertestzentrum

Meldung an zuständiges Gesundheitsamt bei positivem Testergebnis eines in der Schule durchgeführten Tests

Gesundheitsschutz der Schüler*innen, der Lehrkräfte, des sonstigen Schulpersonals sowie der Allgemeinheit

5. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. g Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. § 16 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1, 2 Thüringer Datenschutzgesetz

Ist der in der Schule durchgeführte Test positiv, wird das zuständige Gesundheitsamt auf Grundlage der Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c, 9 Abs. 2 lit. i DS-GVO i. V. m. §§ 8 Abs.1 Nr. 7 i. V. m. 36 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. 33 Nr. 3 Infektionsschutzgesetz (IfSG) informiert.

Das bestehende öffentliche Interesse ergibt sich aus § 28b Abs. 3 Infektionsschutzgesetz

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

innerhalb des Verantwortlichen: Schulleitung – Anett Richter

Auftragsverarbeiter: keiner

Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): zuständiges Gesundheitsamt bei positivem Test LRA SOK

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

In der Regel 14 Werktagetage lt Aufbewahrungsfrist des Infektionsschutzgesetzes

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- X** Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. **Allerdings kommt es nach Entzug der Einwilligung automatisch zu einem Betretungsverbot, lt Bundesinfektionsschutzgesetz.**

10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen: ja nein

11. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ja nein

12. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ja nein

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten *zu anderen Zwecken* haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de)